



Bei der Kriminalpolizei des Polizeipräsidiums Heilbronn ist zum 01. April 2023 am Dienort Heilbronn folgende Stelle zu besetzen:

Kriminalkommissar/-in (w/m/d)
in der Laufbahn des gehobenen Dienstes der
Wirtschaftskriminalisten
Vollzeit, Besoldungsgruppe A9

AUFGABEN MIT HOHEM ANSPRUCH:

Ermittlungen und Fallbearbeitung erfordern eine hohe Eigenständigkeit und in besonderem Maße analytisches Denkvermögen sowie eine äußerst akribische Arbeitsweise und Beharrlichkeit.

Zur Vernehmung von Beschuldigten und Zeugen sind ausgeprägte soziale Kompetenzen zum situationsangemessenen und taktisch klugen Verhalten, Überzeugungs- und Verhandlungsgeschick sowie Fähigkeiten zur steuernden und konfrontativen Kommunikation Voraussetzung.

Die eigenverantwortlich erarbeiteten Ergebnisse müssen auch im Zeugenstand vor Gerichten beweisfest dargelegt und überzeugend vertreten werden können.

Einsätze bei strafprozessualen Eingriffsmaßnahmen wie Durchsuchungen, Beschlagnahmen und Festnahmen bedingen eine gegenseitige absolute Verlässlichkeit und Teamfähigkeit.

Aufgrund dieser vielfältigen Aufgabenstellungen sind Flexibilität, rasches Einstellen auf neue Situationen, Entschlussfreudigkeit sowie eine hohe Belastbarkeit und Stresstabilität ebenso gefordert wie die Bereitschaft zu Dienstreisen und zum Dienst außerhalb der üblichen Bürozeiten.

Zur Bekämpfung moderner Kriminalitätsformen ist insbesondere ein fundiertes Verständnis der technologischen Zusammenhänge moderner Kommunikationsformen und informationstechnischer Systeme erforderlich. Ein Interesse an damit in Verbindung stehenden Entwicklungen, wie beispielsweise digitalen Geschäftsmodellen und virtuellen Währungen, ist wünschenswert.

Sehr gute Kenntnisse der Microsoft-Office-Anwendungen werden vorausgesetzt.

EINSTELLUNGSVORAUSSETZUNGEN:

Bewerben kann sich, wer

- ein mindestens drei Jahre dauerndes Hochschulstudium oder einem gleichwertigen Abschluss an einer entsprechenden Bildungseinrichtung in einem für die Bearbeitung von Wirtschaftsdelikten geeigneten Studiengang wie Betriebswirtschaftslehre oder Wirtschaftsrecht (Wirtschaftsstraf-/ Insolvenzrecht) mit mindestens befriedigend bestanden **und**
- nach Abschluss des Studiums mindestens drei Jahre fachlich einschlägig beschäftigt war (von Vorteil sind Erfahrungen in den Tätigkeitsfeldern Wirtschaftsprüfung, Revision, Compliance, Controlling, Kredit- und Finanzdienstleistungen usw.),
- polizeidiensttauglich ist und die persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis erfüllt **sowie**
- im Besitz der Fahrerlaubnis der Klasse B bzw. 3 ist.

WIR BIETEN IHNEN:

- Zielgerichtete Einarbeitung
- Familienfreundliche Rahmenbedingungen, wie flexible Arbeitszeitgestaltung im Maße der dienstlichen Möglichkeiten
- Aufgabenwahrnehmung in einem kompetenten Team, in dem Teamarbeit gefördert wird
- Interne Weiterentwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten
- Finanzielle Mobilitätsunterstützung durch das JobTicket BW/JobRad
- Vielseitiges Aufgabengebiet rund um ein interessantes Tätigkeitsfeld
- Flexible Arbeitszeiten
- Besoldung nach der Besoldungsgruppe A im gehobenen Dienst (Eingangsamts A 9 LBesGBW)
- Freie Heilfürsorge

BITTE BEACHTEN SIE:

Liegt eine mindestens dreijährige und der Laufbahn entsprechende berufliche Tätigkeit (nach Abschluss eines geeigneten Studiums) vor, erfolgt die Einstellung im Eingangsamts des gehobenen Dienstes (derzeit Besoldungsgruppe A9; im Rahmen des BVAnp-ÄG 2022 ist eine Anhebung des Eingangsamts nach A 10 geplant). Andernfalls erfolgt die Einstellung zunächst als Beschäftigte/Beschäftigter auf der Grundlage des Tarifvertrages der Länder TV-L. Nach erfolgreicher Teilnahme an einem einjährigen Trainee-Programm erfolgt eine Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe (derzeit Eingangsamts A9; im Rahmen des BVAnp-ÄG 2022 ist eine Anhebung des Eingangsamts nach A 10 geplant).

WEITERE INFORMATIONEN:

Es handelt sich um drei Vollzeitstellen (41 Stunden/Woche). Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilbar. Dies setzt jedoch voraus, dass geeignete Bewerber (w/m/d) zur gleichmäßig verteilten Dienstleistung zur Verfügung stehen.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt. Es steht Ihnen frei im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine evtl. vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen i.S.v. § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren Berücksichtigung finden soll.

Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass besondere gesundheitliche Anforderungen bestehen und die Polizeidiensttauglichkeit amtsärztlich vor einer Einstellung festgestellt wird.

Informationen zur Laufbahn des gehobenen Dienstes der Wirtschaftskriminalistinnen und Wirtschaftskriminalisten finden Sie auf www.polizei-heilbronn.de unter der Rubrik „Stellenangebote“.

Die Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Bewerbungsverfahren nach Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) finden Sie auf www.polizei-heilbronn.de unter der Rubrik „Stellenangebote“.

KONTAKT:

Bei allgemeinen Fragen zur Stellenausschreibung/Personalangelegenheiten wenden Sie sich bitte an:
Sebastian Sesing (Aus- und Fortbildung/Einstellungsberatung), Tel.: 07131 104 1212

Detaillierte Auskünfte zu den Aufgabengebieten der Wirtschaftskriminalisten können Ihnen erteilen:

Herr Thomas Schöllhammer (Leiter Kriminalpolizeidirektion), Tel.: 07131 104 4000

Herr Cedric Schröder (Leiter Kriminalinspektion 3), Tel.: 07131 7479 300

Herr Thomas Mogler (Arbeitsbereich WiKri), Tel.: 07131 7479 310

Bitte bewerben Sie sich mit vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) **bis 24.07.2022** unter Angabe der **Kennziffer VP-0305.3-22-034** per E-Mail möglichst mit höchstens einer Anlage als PDF-Datei (max. 3 MB) an

heilbronn.pp.bewerbung@polizei.bwl.de.

Weitere Informationen unter www.polizei-bw.de

